



Düsseldorfer Tabelle ab 01.01.2025 „mit Grie Soß“ und Zahlbeträgen
Die Abweichungen zur Düsseldorfer Tabelle sind grün gekennzeichnet, die Neuerungen rot.

Die Tabelle geht bei der Einstufung von einem Bedarf bezogen auf 2 Unterhaltsberechtigte aus. Bei größerer/geringerer Anzahl können Ab-/Zuschläge durch Einstufung in eine niedrigere/höhere Stufe erfolgen.

Die DT des OLG Frankfurt kennt keine Bedarfskontrollbeträge

Die folgende Tabelle enthält die sich nach Abzug des jeweiligen Kindergeldanteils (hälftiges KG bei Minderjährigen, volles KG bei Volljährigen) ergebenden Zahlbeträge.

für alle Kinder

Gruppe	Einkommen		1. Altersstufe (0–5 Jahre)			2. Altersstufe (6–11 Jahre)			3. Altersstufe (12–17 Jahre)			4. Altersstufe (ab Volljährigkeit)		
	in %	bis Euro	Mindest-UH	./. ½KG	Netto-UH	Mindest-UH	./. ½KG	Netto-UH	Mindest-UH	./. ½KG	Netto-UH	Mindest-UH	./. KG	Netto-UH
1	100%	2.100	482	127,50	354,50*	554	127,50	426,50	649	127,50	521,50	693	255	438*
2	105%	2.500	507	127,50	379,50	582	127,50	454,50	682	127,50	554,50	728	255	473*
3	110%	2.900	531	127,50	403,50	610	127,50	482,50	714	127,50	586,50	763	255	508
4	115%	3.300	555	127,50	427,50	638	127,50	510,50	747	127,50	619,50	797	255	542*
5	120%	3.700	579	127,50	451,50	665	127,50	537,50	779	127,50	651,50	832	255	577
6	128%	4.100	617	127,50	489,50	710	127,50	582,50	831	127,50	703,50	888	255	633
7	136%	4.500	656	127,50	528,50	754	127,50	626,50	883	127,50	755,50	943	255	688
8	144%	4.900	695	127,50	567,50	798	127,50	670,50	935	127,50	807,50	998	255	743
9	152%	5.300	733	127,50	605,50	843	127,50	715,50	987	127,50	859,50	1.054	255	799
10	160%	5.700	772	127,50	644,50	887	127,50	759,50	1.039	127,50	911,50	1.109	255	854
11	168%	6.400	810	127,50	682,50	931	127,50	803,50	1.091	127,50	963,50	1.165	255	910
12	176%	7.200	849	127,50	721,50	976	127,50	848,50	1.143	127,50	1.015,50	1.220	255	965
13	184%	8.200	887	127,50	759,50	1.020	127,50	892,50	1.195	127,50	1.067,50	1.276	255	1.021
14	192%	9.700	926	127,50	798,50	1.064	127,50	936,50	1.247	127,50	1.119,50	1.331	255	1.076
15	200%	11.200	964	127,50	836,50	1.108	127,50	980,50	1.298	127,50	1.170,50	1.386	255	1.131

* weniger als 2024
der Unterhaltsvorschuss ist insgesamt geringer als im Vorjahr!

ab dem 01.01.2025 beträgt das Kindergeld für jedes Kind 255					
Kindergeld	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind ff	
01.01.2024	250	250	250	250	
01.01.2022	219	219	225	250	
01.01.2021	219	219	225	250	
01.01.2020	204	204	210	235	
01.07.2019	204	204	210	235	
Unterhaltsvorschuss in Euro mit Wirkung ab 01.01.2024 01.01.2023 01.01.2022			0-5 J	6-11 J	12-17 J
			227	299	394
			230	301	395
			187	252	338
			177	236	314

Pauschalen / Richtwerte	
5 % Aufwendungspauschale vom Erwerbseinkommen oder tatsächliche Kosten, mind. 50 Euro höchstens 150 Euro	
	ausbildungsbedingter Mehrbedarf der Azubi's –siehe unten
0,42 Euro	Kilometerpauschale (pro km bis 30 km)
0,21 Euro	Kilometerpauschale (pro km ab km 31)
520 Euro	Warmmiete im notwendigem Selbstbehalt (130 Euro NK + Heizung)
650 Euro	Warmmiete im angemessenem Selbstbehalt (160 Euro NK + Heizung)
580 Euro	Warmmiete bei Scheidungs-/Betreuungs-UH (145 Euro NK + Heizung)
1.275 + 425 NK+Heizung	Warmmiete für zusammenlebende Ehegatten beim Unterhalt ggü. Eltern, Enkeln und Großeltern (Unt.Grds.Nr. 22.3)
1.000 Euro	Warmmiete ggü. Eltern u.a. 250 Euro NK + Heizung (21.3.3. und 21.3.4)
440 Euro	Wohnkosten im Bedarf des Volljährigen mit eigener Wohnung incl. umlagefähiger Nebenkosten

notwendiger Selbstbehalt gegenüber	erwerbstätig	nicht erwerbstätig
minderjährigem Kind	1.450 Euro	1.200 Euro
privilegiertem Volljährigen (bis 21 J.)	1.450 Euro	1.200 Euro
getrennt. lbd./ geschiedenen Ehegatten	1.600 Euro	1.475 Euro
angemessener Selbstbehalt gegenüber		
volljährigem nicht priv. Kind	1.750 Euro	
Eltern, Enkeln und Großeltern Unt.Grds.Nr. 21.3.3 und 21.3.4	2.650 Euro + 70% des diesen Mindestbetrag übersteigenden Einkommens	

notwendiger Bedarf des		
minderjährigen Kindes = Mindestunterhalt (MUH)	EK-Gruppe 1	jew. Altersstufe
Kind mit eigener Whg./ Student auswärtige Unterbringung	990 Euro ./. 255 = 735 Euro* (s.u.)	
betreuenden Elternteils § 1615 I	Unt.Grds.Nr.18.22 mind. 1.200	
im Haushalt lebendem Ehegatten gegenüber		
minderjährigen Kindern + privilegierten Volljährigen	entfällt, da nachrangig	
sonstigen Volljährigen	1.200 Euro	
nachrangigem Ex-Ehegatten	1.200 Euro	
Eltern des anderen Ehegatten Unt.Grds.Nr.22.3	2.100 Euro	
* Bei Studium Bedarfserhöhung um Studiengebühren u. Krankenversicherung Unt.Grds.Nr.13.1.2		
© Carla Radecke-Coquelin www.radecke-coquelin.de		

notwendiger Bedarf der Azubis im elterlichen Haushalt		
wenn minderjährig	nach DT abzgl. ½ KG	und ½ der um den Ausbildungsaufwand verminderten Ausbildungsvergütung Unt.Grds.Nr. 12.2
wenn volljährig	nach DT 13.1.1. abzgl. KG	und die um den Ausbildungsaufwand verminderte Ausbildungsvergütung Unt.Grds.Nr. 13.2